

Die SVP Märstetten hat einen neuen Präsidenten

21 Jahre hat Franz Meier-Gerber die Ortspartei geleitet. Jetzt hat er das Präsidium an Sepp Rüegg übergeben.

WERNER LENZIN

MÄRSTETTEN. «Leider gestaltete es sich als schwierig, geeignete Kandidaten für die Kantonsratswahlen zu finden», sagte der scheidende Präsident Franz Meier-Gerber an der Jahresversammlung der SVP Märstetten. Er blickte zurück auf die verschiedenen politischen Schwerpunkte auf kommunaler, kantonaler und eidgenössischer Ebene und auf wichtige Neuerungen und Entscheide innerhalb der Politischen Gemeinde Märstetten. «Nehmt weiterhin an Wahlen und Abstimmungen teil, und überlasst schwierige Entscheide nicht ein-

fach den anderen», forderte Meier seine Parteikollegen auf.

Einstimmig wählte die Versammlung Sepp Rüegg zum neuen Präsidenten der SVP-Ortspartei Märstetten. Neu in den Vorstand gewählt wurde Andreas Zuber. Bestätigt für eine weitere Amtsdauer wurden: Kurt Aus der Au (Vizepräsident), Marlis Füglistaller, Heinz Nater, Christoph Hess und Remo Aus der Au.

Nach dem geschäftlichen Teil berichtete Pascal Schmid von seiner Tätigkeit als Präsident des Bezirksgerichts Weinfelden, und Andreas Zuber schilderte seine ersten vier Jahre im Kantonsparlament. Neben verschiedenen Kandidaten für die Grossratswahlen stellte sich Jeannette Künzle, Kandidatin für das Weinfelder Sekundarschulpräsidium, den Versammlungsteilnehmern vor.



Bild: Werner Lenzin

Sepp Rüegg übernimmt das Präsidium von Franz Meier-Gerber.